

**Amt für Kirchenmusik
St.-Meinrad-Weg 6
72108 Rottenburg**

Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von

€

wird Mitte Oktober per Lastschrift von unten angegebenem
Konto abgebucht:

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Kreditinstitut

X

Datum

Unterschrift

Bitte im Briefumschlag mit Fenster zurückschicken

Information zum Werkwochende

Beginn:

Freitag, 20. Oktober 2017,
10.00 Uhr

Ende:

Sonntag, 22. Oktober 2017,
nach dem Mittagessen

Ort:

Kloster Reute
bei Bad Waldsee

Konzeption und Leitung:

Prof. Dr. Hans Schnieders,
Stellv. Leiter des Amtes für
Kirchenmusik

Für wen?

- Alle kirchenmusikalisch
Interessierten.
- Alle, die in der
TBQ- oder C-Ausbildung
stehen.

Kosten

- Erwachsene
EZ ohne Dusche € 147,-
EZ mit Dusche € 162,-
- Schüler und Studenten
EZ ohne Dusche € 132,-
EZ mit Dusche € 147,-

Anmeldeschluss

26. September 2017

Anmeldung

nur schriftlich an:

(Formular siehe links)

Amt für Kirchenmusik
St.-Meinrad-Weg 6
72108 Rottenburg
Tel. 0 74 72/169-953
Fax 0 74 72/169-955
JuSteck@bo.drs.de

9. Kirchenmusikalisches Werkwochenende

20.– 22. Oktober 2017 · Kloster Reute bei Bad Waldsee



Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart

KURSE Bitte jeweils einen Kurs A und einen Kurs B auswählen

Kurs A 1

Regionalkantor Jan Martin Chrost, Heidenheim

Bausteine der Orgelimprovisation

Improvisatorische Fähigkeiten oder Begabungen sind nicht angeboren oder vererbt. Durch die Vermittlung musiktheoretischer, spieltechnischer und übemethodischer Grundlagen ist die Kunst des Improvisierens aber schrittweise erlernbar.

Dieser Kurs soll einen Einstieg in die Materie ermöglichen und den Anfang erleichtern. Dazu werden Patterns und kleine Improvisationskonzepte erarbeitet, die in die eigene Praxis übernommen werden können. Als Grundlage dienen die Choralsätze aus dem Orgelbuch zum Gotteslob. Grundfertigkeiten im Orgelspiel, insbesondere das Spielen einfacher Orgelbegleitsätze, werden vorausgesetzt.

Kurs A 2

Regionalkantor KMD Thomas Gindele, Göppingen/Tübingen

Singet dem Herrn ein neues Lied NGL-Workshop

Getreu dem Motto *Singet dem Herrn ein neues Lied* werden Neuerscheinungen für Chöre (drei- und vierstimmig) vorgestellt und auch erarbeitet. Im Mittelpunkt stehen dabei NGL-Messen sowie Gesänge zu den geprägten Zeiten, wie Advent, Weihnachten, Ostern und Pfingsten.

Wer neue Anregungen aus dem Bereich NGL für seinen Chor sucht, wird hier viele Neues kennenlernen.

Kurs A 3

Regionalkantor KMD Michael Müller, Bad Mergentheim

Rottenburger Chorbuch zum Gotteslob

Im Mittelpunkt dieses Chorliteraturkurses steht das Chorbuch zum neuen Gotteslob, das vom Amt für Kirchenmusik herausgegeben und im Laufe des Jahres im Schwabenverlag erscheinen wird. Es vereint eine Vielzahl stilistisch unterschiedlicher Chorsätze: Kantionalsätze, Überchöre, Sätze mit wanderndem *cantus firmus*, Chormotetten, Vorlagen für Chorimprovisationen. Im Rahmen des Kurses wird eine exemplarische Auswahl der Kompositionen erarbeitet, ergänzt durch probenmethodische und dirigiertechnische Hinweise.

Kurs B 1

Regionalkantor KMD Thomas Gindele, Göppingen/Tübingen

Woche für Woche ... Kreative Einsingprogramme

Ein wichtiges Element in der Chorleitung ist es, die Sängerinnen und Sänger stimmlich Woche für Woche zu fördern und damit gleichzeitig einen guten, motivierenden Einstieg in die Probenarbeit zu ermöglichen. Kreativ und fundiert mit Einsing- und Stimm- bildungselementen umgehen zu können, ist dabei der Schlüssel zum Erfolg. Dies schafft Abwechslung und vermeidet Routine.

Die dazu nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten möchte der Kurs vermitteln. Im Kursverlauf werden zunächst Übungen zu den einzelnen Parametern der Stimmbildung eingeführt und erarbeitet und abschließend zu exemplarischen Einsingprogrammen geschmürt.

Kurs B 2

Regionalkantor KMD Michael Müller, Bad Mergentheim

Kaleidoskop und Impressionen Orgelliteratur von Wolfram Rehfeldt

Der frühere Rottenburger Domorganist Prof. Wolfram Rehfeldt hat zahlreiche kurzweilige und interessante, leichte bis mäßig schwere Orgelstücke veröffentlicht, die sich gut für den liturgischen Gebrauch eignen.

In diesem Orgelliteratur-Kurs sollen Stücke aus den im Strube-Verlag erschienenen Sammlungen *Orgel-Kaleidoskop* (VS 3141 u. 3143) und *Orgelimpressionen* (VS 3081) unter Berücksichtigung musikalischer und übungstechnischer Aspekte vorgestellt werden. Ergänzt wird der Kurs mit Choralpartiten alter Meister.

Kurs B 3

Dr. Hans Schnieders, Rottenburg

Introitus- und Communio-Gesänge

Der Anteil an Gregorianischen Gesängen im Gotteslob ist überschaubar. Es enthält neben den bekannten vier Chormessen nur wenige weitere Stücke. In diesem Kurs sollen einige verhältnismäßig leicht zu erlernende Gregorianische Gesänge erarbeitet werden, die sich für Scholen anbieten, die erste Schritte über das Gotteslob-Repertoire hinaus gehen wollen. Dazu eignen sich insbesondere Introitus und Communiones.

Zentraler Bestandteil des Kurses ist das Singen. Dazu werden die für die Notation des Gregorianischen Repertoires heute üblicherweise verwendete Quadratnotation besprochen und einzelne Neumenzeichen aus frühen Handschriften des Klosters St. Gallen vorgestellt, die uns Hinweise zur Interpretation des Gregorianischen Choral geben können.

Kurs B 4

Regionalkantor Jan Martin Chrost, Heidenheim

Liedbegleitung am Klavier

Längst nicht alle Räume, in denen wir Gottesdienste feiern, sind mit einer Orgel ausgestattet. Wenn kein Instrument vorhanden ist, wird oft auf tragbare E-Pianos zurückgegriffen. Was bedeutet dies für die Liedbegleitung und den Gemeindegesang?

Ausgehend von Beispielen aus dem jüngst im Carus-Verlag veröffentlichten zweibändigen *Klavierbuch zum Gotteslob* (Carus 18.213) und dem beim Strube-Verlag erschienenen *Rottenburger Kinderchorbuch zum Gotteslob* (VS 6809) werden verschiedene Begleittechniken analysiert und einstudiert. Bringen Sie bitte zu diesem Kurs ein E-Piano mit.



Das Kleingedruckte

Im Teilnehmerbeitrag sind die Übernachtungen mit Vollverpflegung und die Kursgebühr enthalten.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Kurzbestätigung. Etwa zwei bis drei Wochen vor Beginn des Werkwochenendes geht Ihnen ein ausführlicher Brief mit allen nötigen Informationen zu.

Bearbeitungsgebühren bei Rücktritt:

Nach erfolgter Kurzbestätigung 25 €, zwei Wochen vor Beginn des Werkwochenendes 40 €. Darüber hinaus muss sich das Amt für Kirchenmusik vorbehalten, etwaige vom Tagungshaus berechnete Aufenthaltskosten in Rechnung zu stellen. Bei Absagen ab drei Tagen vor Kursbeginn werden die kompletten Kurskosten fällig.

ANMELDUNG

zum 9. Kirchenmusikalischen Werkwochenende
vom 20. Oktober – 22. Oktober 2017
im Kloster Reute bei Bad Waldsee

Name _____

Vorname _____

Straße/Hausnr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Stimmelage S A T B

Kurs A 1

Kurs B 1

Kurs A 2

Kurs B 2

Kurs A 3

Kurs B 3

Kurs B 4

Referent _____

Referent _____

Titel _____

Titel _____

Die Zimmerbelegung erfolgt in Einzelzimmern.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben wird.

Ja Nein

X

Datum /Unterschrift _____



Bitte füllen Sie die Abbuchungsermächtigung aus (siehe Rückseite).